

JAHRESRECHNUNG 2016

Kämmereihaushalt

- Kurzfassung -

- **Rechenschaftsbericht**
- **Abschluss des Sachbuches**
- **Zusammenstellung der Geldrechnungsvorgänge**
- **Bestände/Veränderungen Anlagevermögen**
- **Gesamtvermögensrechnung – Bilanz –**
- **Feststellung und Aufgliederung der Haushaltsrechnung**

Rechenschaftsbericht zur Jahresrechnung 2016 gemäß § 95 GemO

I. Allgemeine Angaben

1. Die Einwohnerzahl am 30.06.2016: 14.742 Einwohner (= nach Fortschreibung Zensus 2011)
2. Gesamtfläche des Gemeindegebietes: 8.056 ha
3. Gemeinderat und Bürgermeister:
 - 3.1 Hauptamtlicher Bürgermeister ist seit 04.05.2005 Ulrich Hintermayer
 - 3.2 Stellvertreter des Bürgermeisters sind in folgender Reihenfolge die Gemeinderäte
Alfred Richter - Karl-Heinz Glaser - Peter Buchart
 - 3.3 Die Zahl der Gemeinderäte beträgt 27 (Gemeinderatswahl vom 25.05.2014)
 - 3.4 Nach der Hauptsatzung ist der Technische Ausschuss als beschließender Ausschuss gebildet

II. Mit Aufgaben des Kassen- und Rechnungswesens beauftragte Bedienstete

1. Fachbediensteter für das Finanzwesen: Uwe Ribstein
2. Kassenaufsichtsbeamter: Ulrich Hintermayer, Bürgermeister
3. Kassenverwalter: Martin Lehmann
4. Stellvertr. Kassenverwalter: Karolin Klinger

III. Angaben zum Rechnungswerk

1. Nach der Jahresrechnung werden folgende Sonderrechnungen geführt:
Eigenbetrieb Stadtwerke Kraichtal:
 1. Betriebszweig „Wasserversorgung“
 2. Betriebszweig „Abwasserbeseitigung“ (seit 01.01.2001)
 3. Betriebszweig „Bauhof“ (seit 01.01.2006)

2. Die Wertgegenstände werden aufbewahrt (Standort):
Im Tresor der Stadtkasse.
3. Kassenprüfungen:
Eine überörtliche Prüfung der Stadtkasse erfolgte von November 2016 bis Januar 2017 durch die GPA.
4. Rechnungsprüfungen:
Von November 2016 bis Januar 2017 erfolgte die Prüfung der Jahresrechnungen 2012 bis 2015 durch die GPA.

IV. Allgemeine Ausführungen

Die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für 2016 wurde am 27.01.2016 vom Gemeinderat beschlossen. Die Bestätigung der Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung durch die Rechtsaufsichtsbehörde erfolgte mit Verfügung vom 20.03.2016.

Über die Entwicklung der städtischen Finanzen im abgelaufenen Haushaltsjahr 2016 wurde der Gemeinderat in der Sitzung am 20.07.2016, im Rahmen der Haushaltsberatungen 2017 in der Haushaltsstrukturenkommission am 09.11.2016 und am 26.07.2017 informiert.

Der Trend zur positiven Einnahmeentwicklung bei den Steuereinnahmen der öffentlichen Haushalte, also bei Bund, Ländern und Gemeinden hat sich auch im Jahr 2016 fortgesetzt. So konnten die Prognosen im Laufe des Jahres sogar noch leicht nach oben korrigiert werden. Diese erfreuliche Gesamtentwicklung hatte schließlich auch positive Auswirkungen auf die Entwicklung der Steuereinnahmen und Finanzaufweisungen 2016 der Stadt Kraichtal. Die städtischen Einnahmen hieraus verbesserten sich im Vergleich zur ursprünglichen Planung um rund 253.000 € auf insgesamt rund 20,69 Millionen €. Diese teilen sich wie folgt auf:

1.	Einkommens- und Umsatzsteueranteile	7,5 Mio. €
2.	Finanzaufweisungen	9,5 Mio. €
3.	Gewerbsteuer, Grundsteuer u.a.	<u>3,7 Mio. €</u>
	Summe:	20,7 Mio. €

Zudem konnten weitere deutliche Mehreinnahmen aus Holzverkaufserlösen von +50.000 € (Ergebnis 313.000 €), Säumniszuschlägen und Nachzahlungszinsen Gewerbesteuer +46.000 € (Ergebnis 71.000 €) sowie Sachkostenbeiträgen für die Gemeinschaftsschule Kraichtal von +58.000 € erzielt werden. Auf der Einnahmenseite führten die wesentlichen Abweichungen (größer 10.000 €) saldiert zu Mehreinnahmen in Höhe von rund 376.000 € (siehe Aufstellung).

Auf der Ausgabenseite konnten zu dem noch größere Einsparungen bei den Personalkosten von -76.000 € (Ergebnis 4.404.000 €), Unterhaltungsaufwendungen für Feldwege, Straßenbeleuchtung, Winterdienst von zusammen -135.000 €, Bewirtschaftungskosten für die Grundstücke u. baulichen Anlagen von -60.000 €, Bauhofleistungen von -166.000 € vollzogen werden. Dagegen musste man Mehrausgaben bei den Betriebskostenzuschüssen für die kirchlichen Kindergartenträger +334.000 € (Ergebnis 3.087.000 €) und bei der

Kreisumlage +87.000 € verschmerzen. Auf der Ausgabenseite führten die wesentlichen Abweichungen (größer 10.000 €) saldiert zu Minderausgaben in Höhe von rund 437.000 € (siehe Aufstellung).

Durch diese erzielten Mehreinnahmen und Minderausgaben verbesserte sich das Ergebnis im Verwaltungshaushalt 2016 deutlich. Der ursprünglich im Plan ausgewiesene Überschuss von 145.000 € stieg letztlich um 1,0 Millionen € auf rund 1,45 Million €.

Als Folge dieses wesentlich besseren Ergebnisses im Verwaltungshaushalt, konnte zur Finanzierung des Vermögenshaushalts 2016 die ursprünglich vorgesehene Rücklagenentnahme von 1,5 Millionen € auf 136.000 € reduziert werden.

Außerdem mussten die im Plan 2016 veranschlagten Kreditaufnahmen von 3,517 Millionen € lediglich in Höhe von 1.940.000 € in Anspruch genommen werden.

Nachstehend die wichtigsten Abschlusszahlen, die ab Nr. V näher erläutert werden :

Verwaltungshaushalt 2016

Überschuss (Zuführungsrate zum Vermögenshaushalt)	lt. Plan	145.000,00 €
Überschuss (Zuführungsrate zum Vermögenshaushalt)	<u>lt. Rechnungsergebnis</u>	<u>1.144.854,54 €</u>
	Besseres Ergebnis im VWH	999.854,54 €

Vermögenshaushalt 2016

Der Vermögenshaushalt 2016 sah u.a. zu seiner Finanzierung eine Entnahme aus der allgemeinen Rücklage in Höhe von 1.500.000 € und eine Kreditaufnahme in Höhe von 3.517.000 € vor.

Aufgrund des deutlich besseren Rechnungsergebnisses im Verwaltungshaushalt (Zuführungsrate zum VMH 1.144.854,54 € anstatt des ursprünglich geplanten Überschusses von 145.000 €), musste nur eine Kreditaufnahme i.H.v. 1.940.000 € in Anspruch genommen werden. Außerdem musste der Allgemeinen Rücklage letztlich „nur“ ein Betrag von rund 136.000 € entnommen werden.

Die allgemeine Rücklage hat danach zum 31.12.2016 einen Stand von rund 6.704.000 €. Der gesetzlich vorgeschriebene Mindestrücklagenstand für Kraichtal beträgt derzeit 526.900 €.

Der Schuldenstand hat sich im Kämmereihaushalt zum 31.12.2016 im Vergleich zum Jahresanfang um netto rund 269.000 € (Tilgungen 269.000 €, Kreditaufnahmen erfolgten kassenwirksam erst im Jahr 2017) auf rund 4.789.000 € (= 324,92 €/Einwohner) vermindert.

V. Verwaltungshaushalt

Der Verwaltungshaushalt 2016 hat zusammenfassend folgendes Ergebnis gebracht:

<u>Ergebnis</u>	<u>Vollzug</u>	<u>Plan</u>
Gesamtvolumen VWH, Einnahmen/Ausgaben	26.642.642,87 €	26.246.000,00 €
Einnahmen	26.642.642,87 €	26.246.000,00 €
Ausgaben (ohne allg. Zuführung zum Vermögenshaushalt)	25.497.788,33 €	26.101.000,00 €
Zuführungsrate zum Vermögenshaushalt	1.144.854,54 €	145.000,00 €
Besseres Rechnungsergebnis	999.854,54 €	

Die Gründe für dieses bessere Rechnungsergebnis werden nachfolgend aufgrund der eingetretenen wesentlichen Mehr- und Mindereinnahmen sowie Mehr- und Minderausgaben erläutert (Planabweichungen ab 10.000 € und auf 1.000 € gerundet):

Wesentliche Mehr- und Mindereinnahmen:

Finanzposition	Bezeichnung	Planansatz	Rechnungs- ergebnis	Mehreinnahmen (+) Mindereinnahmen (-)	Erläuterungen /Grund
1.0300.261000	Säumniszuschläge, Erstattungsziinsen GewSt.	25.000,00 €	70.694,91 €	+ 45.694,91 €	Höhere Nachzahlungszinsen bei der Gewerbesteuer
1.0600.165000	Erstatt. durch komm. Sonderrechnungen	195.000,00 €	180.900,00 €	- 14.100,00 €	Durch geringere Personalausgaben auch geringere Anteile für kostenrechnende Einrichtungen
1.0600.169000	Allgemeinder Verwaltungskostenbeitrag	371.000,00 €	352.500,00 €	- 18.500,00 €	
1.1100.100000	Verwaltungsgebühren	100.000,00 €	89.539,18 €	- 10.460,82 €	Planansatz zu hoch / Ergebnis wie im Vorjahr
1.1100.151000	Ersätze und ähnliche Einnahmen	5.000,00 €	19.699,77 €	+ 14.699,77 €	Hoher Kostenersatz für eine Einzelmaßnahme des Ordnungsamtes
1.1100.162000	pr Einnahmen Anschlussunterbringung	- €	26.438,64 €	+ 26.438,64 €	Flüchtlingszahlen geringer als erwartet
1.1100.162100	ör Einnahmen Anschlussunterbringung	150.000,00 €	107.110,50 €	- 42.889,50 €	
1.2820.171000	Zuweisungen vom Land	292.000,00 €	350.304,00 €	+ 58.304,00 €	Sachkostenbeitrag je Schüler höher als erwartet
1.2930.162000	Erstattungen von Gemeinden/Gem.veränden	39.000,00 €	13.769,93 €	- 25.230,07 €	Förderung durch KVJS 1. HJ in 2015 2. HJ in 2017 verbucht
1.4645.171000	Zuweisungen vom Land	1.161.000,00 €	1.186.188,60 €	+ 25.188,60 €	Zuweisung für U3 Kinder höher als erwartet
1.5611.110000	Benutzungsgebühren	23.000,00 €	11.287,00 €	- 11.713,00 €	Planansatz zu hoch / Ergebnis wie im Vorjahr
1.5620.151000	Ersätze und ähnliche Einnahmen	12.000,00 €	1.691,47 €	- 10.308,53 €	Kein Kostenersatz für das Mähen der Sportplätze (war geplant)
1.75++.11++++	Bestattungsgebühren, alle Stadtteile	263.000,00 €	242.211,39 €	- 20.788,61 €	Weniger Bestattungen und andere Bestattungsformen wie kalkuliert
1.8100.220000	Konzessionsabgaben	360.000,00 €	393.043,44 €	+ 33.043,44 €	Schlechtes Ergebnis 2015 einmalig aufgrund von Rückzahlungen
1.8550.133000	Holzerlöse	263.000,00 €	313.497,80 €	+ 50.497,80 €	Höher erzielte Holzverkaufserlöse und mehr Holzeinschlag

Finanzposition	Bezeichnung	Planansatz	Rechnungs- ergebnis	Mehreinnahmen (+) Mindereinnahmen (-)	Erläuterungen /Grund
1.8810.140000	Mieten und Pachten	50.000,00 €	66.741,29 €	+ 16.741,29 €	Höhere Mieteinnahmen für die GU-Standorte des Landkreises
1.9000.001000	Grundsteuer B	1.250.000,00 €	1.297.089,92 €	+ 47.089,92 €	Einmalige Nachveranlagung für Vorjahre
1.9000.003000	Gewerbesteuer	2.500.000,00 €	2.173.202,43 €	- 326.797,57 €	Geringere Veranlagungen gegenüber den Erwartungen
1.9000.010000	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	7.102.000,00 €	7.123.801,90 €	+ 21.801,90 €	Höhere Anteile aufgrund Steuermehreinnahmen bei Bund und Land
1.9000.041000	Schlüsselzuweisungen, Investit.-pauschale	8.462.000,00 €	8.966.609,70 €	+ 504.609,70 €	ursprünglich prognostizierter Grundkopfbetrag und Investitions- pauschale fielen aufgrund Steuermehreinnahmen bei Bund und Länder höher aus
1.9100.207000	Zinseinnahmen von privaten Unternehmen	10.223,00 €	22.908,38 €	+ 12.685,38 €	Mehr Zinseinnahmen durch höhere Rücklage
Mehreinnahmen saldiert				+ 376.007,25 €	

Wesentliche Mehr- und Minderausgaben:

Finanzposition	Bezeichnung	Planansatz	Rechnungs- ergebnis	Mehrausgaben (+) Minderausgaben (-)	Erläuterungen /Grund
1.++++.4*	Sammelnachweis Personalausgaben	4.480.000,00 €	4.404.332,94 €	- 75.667,06 €	Einsparung i.H.v. 1,7% aufgrund insbesondere durch spätere Stellenbesetzungen und Krankheitsfälle
1.++++.510*	Deckungskreis Unterhaltung d. sonst. unbewegl. Vermögens	617.000,00 €	482.262,53 €	- 134.737,47 €	Einsparungen bei öffentlichen Grünflächen, Straßenbeleuchtung und Winterdienst
1.++++.54*	Sammelnachweis Bewirtschaftungskosten	782.000,00 €	722.001,63 €	- 59.998,37 €	Einsparung bei der Bewirtschaftung der Gebäude
1.++++.65*	Sammelnachweis Geschäftsausgaben	253.000,00 €	271.307,97 €	+ 18.307,97 €	Mehrausgaben bei den Geschäftsausgaben
1.++++.675*	Deckungskreis Erstattung an komm. Sonderrechnungen	1.911.000,00 €	1.745.278,26 €	- 165.721,74 €	Geringerer Verrechnungsaufwand für Bauhofleistungen aufgrund Minderaufwendungen im Erfolgsplan des Betriebszweigs "Bauhof"
1.0000.520000	Geräte, Ausstattung, Einrichtung	- €	12.681,22 €	+ 12.681,22 €	Anschaffung von Tablets für GR war im Verm.HH vorgesehen
1.0300.842000	Erstattungszinsen Gewerbesteuer	- €	15.750,00 €	+ 15.750,00 €	Mehreinnahem bei 1.0300.261000 i.H.v. rd. 45.000 €
1.1100.636000	Ausgaben Obdachlosenunterbringung	20.000,00 €	611,70 €	- 19.388,30 €	Hier mussten keine großen Anschaffungen getätigt werden
1.1100.637000	Spezielle Zweckausgaben	70.000,00 €	50.703,66 €	- 19.296,34 €	Ausgaben auf Niveau der Vorjahre
1.1100.638000	Ausgaben Anschlussunterbringung	165.000,00 €	154.317,85 €	- 10.682,15 €	Flüchtlingszahlen geringer als erwartet
1.1100.668000	Vermischte Ausgaben	10.000,00 €	25.412,24 €	+ 15.412,24 €	Einzelmaßnahme des Ordnungsamtes (siehe Mehreinnahmen)
1.2820.520000	Geräte, Ausstattung, Einrichtung	1.000,00 €	13.387,02 €	+ 12.387,02 €	Minderausgaben im Vermögenshaushalt
1.2820.634000	Leistungsvergütung an Unternehmen	41.000,00 €	18.576,00 €	- 22.424,00 €	Essensausgaben fielen geringer als erwartet aus
1.2900.639000	Kosten der Schülerbeförderung	70.000,00 €	45.715,23 €	- 24.284,77 €	Weniger Sportfahrten für Gemeinschaftsschule wie geplant
1.2930.635000	Leistungsvergütung Schulsozialarbeit	90.000,00 €	66.981,52 €	- 23.018,48 €	HHRest aus 2015 wurde nicht benötigt
1.3000.668000	Vermischte Ausgaben	42.000,00 €	31.048,68 €	- 10.951,32 €	Zuschüsse an Vereine fielen geringer als erwartet aus
1.3330.700000	Zuschüsse an Vereine und Verbände	221.800,00 €	207.714,79 €	- 14.085,21 €	Defizit Musikschule geringer als kalkuliert

Finanzposition	Bezeichnung	Planansatz	Rechnungs- ergebnis	Mehrausgaben (+) Minderausgaben (-)	Erläuterungen /Grund
1.4600.634000	Leistungsvergütung AWO, Jugendarbeit	102.000,00 €	44.940,51 €	- 57.059,49 €	HHRest aus 2015 wurde nicht benötigt + Rückerstattung Abr. 2015
14640.672000	Erstattungen an Gde. Und Gde.-verbände	45.000,00 €	25.623,19 €	- 19.376,81 €	Kostenausgleich für Kraichtaler Kinder in ausw. Kindergärten
1.4645.700000	Zuschüsse an Kirchengemeinden	2.753.000,00 €	3.086.698,19 €	+ 333.698,19 €	Kostensteigerungen im Kindergartenbereich. Überplanmäßige Ausgaben in Höhe von 342.800 € durch GR genehmigt
1.561+.520000	Deckungskreis Mehrzweckhallen	18.500,00 €	8.482,03 €	- 10.017,97 €	Minderausgaben bei der Anschaffung von Geräten
1.6100.601000	Deckungskreis Städteplanung	90.000,00 €	25.472,07 €	- 64.527,93 €	Minderausgaben für Bauleitplanung und Vermessung
1.6300.637000	Spezielle Zweckausgaben	15.000,00 €	564,95 €	- 14.435,05 €	Mittel wurden nicht benötigt
1.6300.673000	Straßenentwässerungskostenanteil	359.000,00 €	325.948,89 €	- 33.051,11 €	Minderausgaben beim Betriebszweig "Abwasser"
1.6700.573000	Betriebsstrom	95.000,00 €	47.552,71 €	- 47.447,29 €	Einsparung durch die Umstellung auf LED
1.6700.634000	Leistungsvergütung an Unternehmen	75.000,00 €	41.969,40 €	- 33.030,60 €	Verringerung durch Umstellung auf LED gemäß Vertrag
1.6750.520000	Deckungskreis Straßenreinigung, Winterdienst	32.000,00 €	20.473,00 €	- 11.527,00 €	Milder Winter 2016
1.7850.634000	Leistungsvergütung an Unternehmen	10.000,00 €	- €	- 10.000,00 €	Keine Maßnahmen 2016
1.7900.637000	Spezielle Zweckausgaben	30.000,00 €	14.381,13 €	- 15.618,87 €	Veranstaltungskalender wird nicht mehr gedruckt
1.7900.668000	Vermischte Ausgaben	80.000,00 €	28.320,77 €	- 51.679,23 €	Maßnahmen wurden so nicht umgesetzt bzw. 2017 neu eingestellt
1.8550.511000	Deckungskreis Forst	139.100,00 €	154.967,43 €	+ 15.867,43 €	Höherer Holzeinschlag; dadurch auch wesentl. Mehreinnahmen
1.9000.832000	Kreisumlage	5.310.000,00 €	5.397.020,00 €	+ 87.020,00 €	Hebesatz für die Kreisumlage wurde nachträglich erhöht
Minderausgaben saldiert				- 436.902,49 €	

Mehreinnahmen (+) + 376.007,25 €

Minderausgaben (+) + 436.902,49 €

somit besseres Ergebnis + 812.909,74 € (aus diesen wesentlichen Änderungen saldiert)

Wie sich der höhere Überschuss (Zuführungsrate 1.144.854,54 € - ursprünglich geplanten Zuführung 145.000 €) von +999.854,54 € im Verwaltungshaushalt bei den einzelnen Hauptgruppen ergab können Sie der Rechnungsgruppierungsübersicht auf [Seite 255](#) für die Einnahmen und auf den Seiten [257 bis 258](#) für die Ausgaben entnehmen.

Auf der Ausgabenseite des Verwaltungshaushalts ist insbesondere noch auf die Ausgaben im Bereich der Sammelnachweise hinzuweisen:

Der Sammelnachweis für die Personalausgaben (SN 400) weist mit rund 4.404.000 € ein Ergebnis aus, das rund 76.000 € unter dem Planansatz von 4.480.000 € liegt. Die Personalminderausgaben ergaben sich hauptsächlich durch die zeitlich spätere Besetzung der Stellen für z. B. in der Kämmerei (UA 0300), bei der Einrichtung für die Gesamtverwaltung (UA 0600) und beim Feuerwehrwesen (UA 1300).

Beim Sammelnachweis Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (SN 500) wurde der Planansatz von 473.000 € im Ergebnis mit 479.000 € um rund 6.000 € aufgrund der 2016 vollzogenen laufenden Unterhaltungsmaßnahmen überschritten.

Bei den Bewirtschaftungskosten (SN 5400) für Heizung, Strom, Reinigung, Steuern u.ä. mit dem Planansatz von 782.000 € ergaben sich Minderausgaben von 60.000 € (Ergebnis 722.000 €), die sich insbesondere zusammensetzen aus geringeren Heizungskosten nach den Verbräuchen und Abrechnungen mit -12.000 € (Planansatz 277.900 €) sowie geringere Reinigungskosten von -27.200 € (Planansatz 201.200 €), die zu hoch kalkuliert waren.

Bei den Geschäftsausgaben SN 650 (Sachverständigen- u. Gerichtskosten, Porto, Post- u. Fernmeldegebühren, Bücher, Zeitschriften, Dienstreisen, Dialogkosten, EDV, Bürobedarf u.a.) wurde der Ansatz von 253.000 € im Ergebnis deutlich um 18.300 € (RE 271.300 €) überschritten.

Das Ergebnis dieser Sammelnachweise stellt sich im Vergleich zu den Planansätzen wie folgt dar:

	Plan	Ergebnis	Minderausgaben (-) Meherausgaben (+)	
SN 400 Personalausgaben	4.480.000 €	4.404.332,94 €	- 75.667,06 €	-1,7%
SN 500 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	473.000 €	478.879,64 €	+ 5.879,64 €	1,2%
SN 540 Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	782.000 €	722.001,63 €	- 59.998,37 €	-7,7%
SN 650 Geschäftsausgaben	253.000 €	271.307,97 €	+ 18.307,97 €	7,2%
Summe	5.988.000 €	5.876.522,18 €	- 111.477,82 €	-1,9%

VI. Vermögenshaushalt

1. Der Vermögenshaushalt 2016 schließt mit folgendem Ergebnis ab:

	Ergebnis	Plan
Gesamtvolumen Einnahmen/Ausgaben	4.166.689,82 €	7.092.000 €
Einnahmen (ohne Rücklagenentnahme)	2.090.761,90 €	2.075.000 € (ohne Kredite)
Ausgaben (ohne Rücklagenzuführung)	<u>4.166.689,82 €</u>	<u>7.092.000 €</u>
	- 2.075.927,92 €	- 5.017.000 €
Rücklagenentnahme	+ 135.777,85 €	+ 1.500.000 €
Kreditaufnahme	<u>+ 1.940.150,07 €</u>	<u>+ 3.517.000 €</u>
	0,00 €	0,00 €

2. Erläuterungen

2.1 Allgemeines

Zur Finanzierung des Vermögenshaushalts 2016 war auf der Einnahmenseite u.a. eine Kreditaufnahme von 3.517.000 € sowie eine Entnahme aus der allgemeinen Rücklage von 1.500.000 € vorgesehen. Durch das bessere Ergebnis, insbesondere im VWH (+ 1.000.000 €) musste die geplante Rücklagenentnahme von 1.500.000 € nur i.H.v. 135.77,85 € vorgenommen werden und die geplante Kreditaufnahme von nur in Höhe von 1.940.150,07 € in Anspruch genommen werden

Zusammengefasst können diese Abschlusszahlen im VMH 2016 wie folgt dargestellt werden:

a) Geringere Kreditaufnahme	- 1.577.000 €	(Mindereinnahmen)
b) Geringere Rücklagenentnahme	- 1.364.000 €	(Mindereinnahmen)
c) Höhere Zuführungsrate vom VWH	+ 1.000.000 €	(Mehreinnahmen)
d) Saldierte wesentliche Mindereinnahmen im VMH	- 1.338.000 €	(Mindereinnahmen)
e) Saldierte wesentliche Minderausgaben im VMH	<u>+ 3.265.000 €</u>	(Minderausgaben)
Saldo der unwesentlichen Veränderungen innerhalb des VMH	- 14.000 €	

Die wesentlichen Mehr- und Mindereinnahmen sowie die Mehr- und Minderausgaben im VMH (ohne Rücklagen, Kredite und Zuführung) werden nachfolgend aufgeführt (Planabweichungen ab 10.000 €):

Wesentliche Mehr- und Mindereinnahmen:

Finanzposition	Bezeichnung	Planansatz	Rechnungs- ergebnis	Mehreinnahmen (+) Mindereinnahmen (-)
2.1306.361000-600	Neubau FWH Neu.Zuweisungen vom Land	400.000,00 €	- €	- 400.000,00 €
2.5613.361000-300	Zuweisungen vom Land	352.000,00 €	321.305,69 €	- 30.694,31 €
2.6150.361000-301	Zuweisungen vom Land	60.000,00 €	1.861,00 €	- 58.139,00 €
2.6150.361000-400	Zuweisungen vom Land	36.000,00 €	16.607,00 €	- 19.393,00 €
2.6300.361000-413	Zuweisungen vom Land	678.000,00 €	- €	- 678.000,00 €
2.6700.360000-099	Zuweisungen vom Bund	- €	103.862,05 €	+ 103.862,05 €
2.8810.340000-099	Verkaufserlöse Grundstücke	350.000,00 €	56.422,24 €	- 293.577,76 €
2.8830.340000-099	Verkaufserlöse Grundstücke	5.000,00 €	42.785,80 €	+ 37.785,80 €
Mindereinnahmen saldiert				- 1.338.156,22 €

Wesentliche Mehr- und Minderausgaben:

Finanzposition	Bezeichnung	Planansatz	Rechnungs- ergebnis	Meherausgaben (+) Minderausgaben (-)
2.0000.935000-099	Gemeindeorgane, Erwerb von bewegl. Sachen	0,00 €	- 17.713,50 €	- 17.713,50 €
2.0600.941000-099	Rathaus Münzesheim, Energetische Gebäudesanierung	50.000,00 €	16.764,68 €	- 33.235,32 €
2.0600.943000-099	Rathaus Münzesheim, Ausbaumaßnahmen	0,00 €	- 19.670,58 €	- 19.670,58 €
2.1300.935200-099	Freiwillige Feuerwehr, Neubeschaffung eines Kommandowagens	40.000,00 €	25.700,01 €	- 14.299,99 €
2.1300.936000-099	Freiwillige Feuerwehr, Erwerb Einsatzleitwagen	0,00 €	10.682,90 €	+ 10.682,90 €
2.1305.940000-500	Feuerwehrhaus Münzesheim, Herstellen eines Entwässerungsanschluss	28.000,00 €	0,00 €	- 28.000,00 €
2.1306.940000-600	Neubau Feuerwehrhaus Neuenbürg mit Vereinsräumen	900.000,00 €	235.000,00 €	- 665.000,00 €
2.1330.940000-401	Brandschutz, Neubau Löschwasserbehälter Weierbachsiedlung	0,00 €	- 15.511,47 €	- 15.511,47 €
2.2113.940000-099	Grundschule Landshausen, Umbau/Ausbau Klassenräume	30.000,00 €	0,00 €	- 30.000,00 €
2.2114.941000-099	Grundschule Menzingen, Brandschutzmaßnahmen 2. Rettungsweg	60.000,00 €	80.985,05 €	+ 20.985,05 €
2.2820.940000-500	Gemeinschaftsschule Umbau/Erweiterung	150.000,00 €	65.991,18 €	- 84.008,82 €
2.2820.941000-500	Brandschutzmaßnahmen Markgrafenschule	150.000,00 €	0,00 €	- 150.000,00 €

Finanzposition	Bezeichnung	Planansatz	Rechnungs- ergebnis	Mehrausgaben (+) Minderausgaben (-)
2.3650.986000-098	Denkmalschutz, Förderung privater Baudenkmäler	15.000,00 €	0,00 €	- 15.000,00 €
2.4320.942000-099	Umbaumaßnahme für Tagespflegeeinrichtung	100.000,00 €	0,00 €	- 100.000,00 €
2.4645.987000-400	Investitionszuschuss Kindergarten Münzesheim	0,00 €	69.400,00 €	+ 69.400,00 €
2.5500.987000-099	Förderung des Sports, Investitionszuschüsse	25.000,00 €	8.343,00 €	- 16.657,00 €
2.5613.944000-300	MZH Landshausen, Erneuerung d. Heizungs-, Lüftungs-, u. Sanitäranlage	510.000,00 €	367.410,94 €	- 142.589,06 €
2.6150.940000-301	Stadtsanierungsmaßnahmen Landshausen	100.000,00 €	44,80 €	- 99.955,20 €
2.6150.940000-301	Stadtsanierungsmaßnahmen Menzingen	60.000,00 €	42.259,79 €	- 17.740,21 €
2.6300.950000-900	Neuer Parkplatz Friedrichsplatz Unteröwisheim	0,00 €	25.550,26 €	+ 25.550,26 €
2.6300.951000-900	Neubau Brücke Eisenbahnstraße Unteröwisheim	0,00 €	37.455,04 €	+ 37.455,04 €
2.6300.953000-413	Neubau Ortsentlastungsstaße "Süd" Menzingen	1.376.000,00 €	100.000,00 €	- 1.276.000,00 €
2.6300.955000-242	Neubau Brücke Flehinger Straße Gochsheim	150.000,00 €	2.613,76 €	- 147.386,24 €
2.6300.955000-900	Bahnübergang Josef-Heid-Str. Lügerwiesen Unteröwisheim	30.000,00 €	10.623,88 €	- 19.376,12 €
2.6300.955000-248	Straßenausbau Riegelgarten- und Seestraße Gochsheim	160.000,00 €	128.030,00 €	- 31.970,00 €
2.6700.960000-027	Erweiterung/Erneuerung der Straßenbeleuchtung	100.000,00 €	79.726,49 €	- 20.273,51 €
2.6900.957000-099	Planung Hochwasserschutzmaßnahmen	0,00 €	13.041,85 €	+ 13.041,85 €
2.7920.940000-150	Förderung des ÖPNV, Bushaltestelle Gochsheimer Str. Bahnbrücken	10.000,00 €	0,00 €	- 10.000,00 €
2.8810.932000-099	Erwerb von Grundstücken	160.000,00 €	- 297.367,00 €	- 457.367,00 €
2.9100.976100-099	Tilg. v. Krediten sonst. öff. Sonderrechnungen	185.000,00 €	88.845,81 €	- 96.154,19 €
2.9100.977100-099	Tilg. v. Krediten v. priv. Unternehmen	50.000,00 €	115.892,00 €	+ 65.892,00 €
Minderausgaben saldiert				- 3.264.901,11 €

Mindereinnahmen (-)	- 1.338.156,22 €
Minderausgaben (+)	+ 3.264.901,11 €
saldiert	+ 1.926.744,89 €

Die im Vergleich zur Planung hohen Minderausgaben im VMH von rund 3.119.000 € ergaben sich zusammengefasst aus folgenden Gründen:

1. 7 veranschlagte Investitionsmaßnahmen 2016 wurden 2017 neu veranschlagt, Volumen zus.	Rund 2.399.000 €
2. 1 veranschlagte Investitionsmaßnahmen 2015 wurden nicht bewirtschaftet, Volumen zus.	Rund 30.000 €
3. Günstiger abgerechnete Maßnahmen im Vergleich zu den Planansätzen, Volumen zus.	Rund <u>690.000 €</u>
	3.119.000 €

Im Rechnungsergebnis 2016 sind die vom Gemeinderat bereits beschlossenen Einnahmen- und Ausgabenhaushaltsreste enthalten. Die Haushaltsreste 2016 belaufen sich bei den Einnahmen auf 2.104.305,69 € (alles Zuweisungen vom Land für zwei laufende Investitionsmaßnahmen).

Bei den Ausgaben belaufen sich die Haushaltsreste auf 1.613.331,49 €. Die Ausgabenhaushaltsreste beinhalten Restmittel aus insgesamt 17 Investitionsmaßnahmen, die im Jahr 2016 veranschlagt waren. Diese Mittelübertragungen werden voraussichtlich alle im laufenden Haushaltsjahr 2017 kassenwirksam abgewickelt.

2.2 Investitionen

Die **Hauptinvestitionsschwerpunkte 2016** (einschließlich der gebildeten Haushaltsreste von 1.613.331,49 €) lagen in folgenden Bereichen:

Abschnitt	Bezeichnung	€	Bemerkungen
0600	Rathaus Mü., Gesamtverwaltung	39.000	Erwerb von bewegl. Sachen für Gesamtverwaltung
1300	Feuerwehr	278.000	Allgemeiner Erwerb von beweglichen Sachen, Fahrzeuge, Löschwasserversorgung, Weierbachsiedlung
1330	Löschwasserversorgung		
2100/2700 2820	Schulen	1.647.000	Erwerb von beweglichen Sachen, Markgrafenschule Mü. GMS 3. Lernlabor u.a., Neubau Gemeinschaftsschule Grundschule Me., 2. Rettungsweg
4645	Kindergärten	60.000	Go., La., Me., Mü., Oa., Oö., Uö., Investitionszuschüsse an konfessionelle Kindergärten, für Erneuerungs-/ Sanierungsmaßnahmen
5610-5619	Mehrzweckhallen	372.000	Erneuerung Heizungs-, Lüftungs- u. Sanitäreinrichtung MZH Landshausen, Erwerb von bewegl. Sachen
6150	Stadtsanierung	42.000	Me., private u. städt. Sanierungsmaßnahmen
6300	Straßenbau/Gehwege/Plätze/Brücken	310.000	Go. Straßenausbau Riegelgarten- und Seestraße Me. Ortsentlastungsstraße Uö. Parkplatz Friedrichsplatz Uö. Neubau Brücke Eisenbahnstraße
6700	Straßenbeleuchtung	80.000	Erneuerung der Fortschaltstellen
6900	Wasserläufe, Wasserbau	180.000	Verlegung Gewässer Seestr. Gochsheim

7501-7509	Friedhöfe	33.000	Neue Friedhofswege in Landshausen und Oberacker
7920	Förderung des ÖPNV	90.000	E-Carsharing; Erwerb v. 3 Autos / Herstellung Parkplätze
8810/8830	Allg. Grunderwerb/Erschließung	355.000	Erwerb unbebaute Grundstücke für Entwicklungsfläche (Bauplätze, Gewerbegebiete, Masterplan Asyl) Erschließungskosten Baugebiet „Auf der Klamme“
Summe Investitionsschwerpunkte		3.486.000	

2.3 Ergebnis

Der Vollzug des Vermögenshaushaltes 2016 hat zusammengefasst folgendes Ergebnis gebracht:

1. <u>Einnahmen</u>	<u>Rechnung</u>		<u>Plan</u>
Zuführung zur Sonderrücklage (Deponie)	1.566,30 €	0,0 %	4.000 €
Zuführung vom Verwaltungshaushalt	1.144.854,54 €	27,5 %	145.000 €
Zuschüsse	489.135,74 €	11,7 %	1.571.000 €
Vermögensveräußerungserlöse	109.554,68 €	2,6 %	150.000 €
Beiträge und ähnliche Entgelte	800,71 €	0,0 %	0 €
Kredite	1.940.150,07 €	46,6 %	3.517.000 €
Umschuldungen	344.849,93 €	8,3 %	0 €
Entnahme aus allg. Rücklagen	135.777,85 €	3,3 %	1.500.000 €
	4.166.689,82 €	100,0 %	7.092.000 €

Wie diese Aufstellung zeigt, wurde der Vermögenshaushalt 2016 mit 30,10 % aus **eigenen Mitteln** (Zuführung Sonderrücklage, Zuführung vom Verwaltungshaushalt, Vermögensveräußerungserlöse), mit 11,7 % aus Zuschüssen vom Bund und Land und mit 46,6 % aus Krediten finanziert.

2. <u>Ausgaben</u>	<u>Rechnung</u>		<u>Plan</u>
Zuführung zum Verwaltungshaushalt	0,00 €	0,0 %	0 €
Zuführung an allg. Rücklage	0,00 €	0,0 %	0 €
Zuführung an Sonderrücklage (Deponie)	1.566,30 €	0,0 %	4.000 €
Baumaßnahmen	2.927.365,18 €	70,3 %	5.724.000 €
Tilgungen	269.201,41 €	6,5 %	300.000 €
Umschuldungen	344.849,93 €	8,3 %	0 €
Vermögenserwerb	555.364,00 €	13,3 %	1.024.000 €
Zuw. u. Zuschüsse für Investitionen	68.343,00 €	1,6 %	40.000 €
	4.166.689,82 €	100,0 %	7.092.000 €

2.4 Haushaltsvergleich

Das Gesamtergebnis von 4.166.689,82 € resultiert gegenüber dem Voranschlag mit 7.092.000 € (= - 2.925.310,18 €) aus insgesamt folgenden Planabweichungen:

Mehreinnahmen	1.498.000,--
Mindereinnahmen	<u>4.423.310,--</u>
= Mindereinnahmen (saldiert)	2.925.310,--
Mehrausgaben	633.020,--
Minderausgaben	<u>3.558.330,--</u>
= Minderausgaben (saldiert)	2.925.310,--

II. Allgemeine Rücklage

Die allgemeine Rücklage hatte zum 31.12.2015 einen Stand von	6.839.856,44 €
+ Zuführung 2016 (Allg. Rücklage)	+ 0,00 €
- Entnahme 2016	- <u>135.777,85 €</u>
Stand 31.12.2016	6.704.078,59 €

Der gesetzliche Mindeststand beträgt derzeit rd. 526.900 €

Hinweis auf Sondervermögen

Das Stiftungskapital der Krieger-Stiftung beträgt	500.000,00 €
---------------------------------------------------	--------------

VIII. Sonderrücklage Deponie

Rücklage für später entstehende Kosten für Rekultivierungsmaßnahmen der Erddeponie (Stand 31.12.2015)	340.046,19 €
+ Zuführung 2016	+ <u>1.566,30 €</u>
Stand 31.12.2016	341.612,49 €

IX. Vermögen

Zum 01.01.2016 betrug das Vermögen	45.248.923,61 €	
+ Zunahme 2016	+ 3.073.896,06 €	
- Abnahme 2016	- 2.312.603,23 €	
Stand 31.12.2016	<u>45.974.216,44 €</u>	
Nettozunahme	+ 725.292,83 €	+1,60%
hiervon:		
Verwaltungsvermögen	13.553.131,09 €	
Kostenrechnende Einrichtungen	21.461.579,80 €	
Sachen im Gemeingebrauch	<u>10.959.505,55 €</u>	
	45.974.216,44 €	

X. Schulden

Die Verschuldung der Stadt betrug am 01.01.2016 (343,17 €/EW)	5.058.995,57 €	
- Abnahme 2016 (Tilgungen)	- 269.201,41 €	
+ Zugang 2016 (Kreditaufnahmen)	+ 150,07 €	
Stand am 31.12.2016 (324,92 €/EW)	<u>4.789.944,23 €</u>	
Nettoabnahme	- 269.051,34 €	-5,24%

Zusammenstellung der Schulden Kämmerei und Eigenbetriebe zum 31.12.2016

1. Kämmereischulden	4.789.944,23 €	oder	324,92 € je Einwohner
2. Schulden Eigenbetrieb Stadtwerke Kraichtal			
a) Betriebszweig Wasserversorgung	7.569.814,57 €	oder	513,49 € je Einwohner
b) Betriebszweig Abwasserbeseitigung	10.257.883,07 €	oder	695,83 € je Einwohner
c) Betriebszweig Bauhof	<u>433.455,71 €</u>	oder	<u>29,40 € je Einwohner</u>
Schulden insgesamt	23.051.097,58 €	oder	1.563,63 € je Einwohner

Einwohner zum 30.06.2016 = 14.742

XI. Deckungskapital

Das Deckungskapital betrug am 01.01.2016	40.189.928,04 €	
Stand am 31.12.2016 (je Einwohner 2.793,67 €)	<u>41.184.272,21 €</u>	
Zunahme 2016	- 994.344,17 €	+2,47%

Abschluss des Sachbuches

für Vorschüsse, Verwahrgelder und andere haushaltsfremde Vorgänge
(Vorschuss- und Verwahrbuch)

EINNAHMEN

2016

AUSGABEN

Reste v. Vorjahr (Anfangsbestand) in € 1	Soll (Zunahme) in € 2	Ist (Abnahme) in € 3	Neue Reste (Endbestand) in € 4	Verrechnungsstelle 5	Reste v. Vorjahr (Anfangsbestand) in € 6	Soll (Zunahme) in € 7	Ist (Abnahme) in € 8	Neue Reste (Endbestand) in € 9
345.230,72	3.152.291,17	3.353.623,01	143.898,88	I. Vorschüsse und Verwahrunen	192.280,45	3.152.291,17	3.195.007,42	149.564,20
345.230,72	3.152.291,17	3.353.623,01	143.898,88	SUMME I	192.280,45	3.152.291,17	3.195.007,42	149.564,20
5.441.584,79	590.280,70	5.441.584,79	590.280,70	II. Kassenmittel 1. Kassenbestand 1.1 aus voriger Rechnung 1.2 vom laufenden Jahr 2. Kassenvorgriff 2.1 aus voriger Rechnung 2.2 auf künftige Rechnung 3. Kassenkredite		590.280,70	590.280,70	
0,00	0,00	0,00	0,00					
5.441.584,79	590.280,70	5.441.584,79	590.280,70	SUMME II	0,00	590.280,70	590.280,70	0,00
4.500.000,00	6.500.000,00	4.000.000,00	7.000.000,00	III. Geldvermögensrechnung 1. Geldanlagen 1.1 Geldanl. bei öffentl.-rechtl. Geldinst. 1.2 Einlagen bei sonst. Geldinstituten 1.3 Bauspareinlagen 1.4 Schuldbuchforderungen 1.5 Wertpapiere 1.6 Darlehensforderungen u.a. 1.7 Ford. aus inneren Darlehen 1.8 Sonstige Forderungen		6.500.000,00	6.500.000,00	
0,00	878.571,90	197.218,89	681.353,01		657.694,42	878.571,90	1.339.047,43	197.218,89
4.500.000,00	7.378.571,90	4.197.218,89	7.681.353,01	SUMME III.1	657.694,42	7.378.571,90	7.839.047,43	197.218,89

Abschluss des Sachbuches

für Vorschüsse, Verwahrgelder und andere haushaltsfremde Vorgänge
(Vorschuss- und Verwahrbuch)

EINNAHMEN

2016

AUSGABEN

Reste v. Vorjahr (Anfangsbestand) in € 1	Soll (Zunahme) in € 2	Ist (Abnahme) in € 3	Neue Reste (Endbestand) in € 4	Verrechnungsstelle 5	Reste v. Vorjahr (Anfangsbestand) in € 6	Soll (Zunahme) in € 7	Ist (Abnahme) in € 8	Neue Reste (Endbestand) in € 9
	0,00	0,00		2. Rücklagen und sonstige Vermögensbildungen				
	1.566,30	1.566,30		2.1 Allgemeine Rücklage	6.839.856,44	0,00	135.777,85	6.704.078,59
	0,00	0,00		2.2 Sonderrücklagen	340.046,19	1.566,30	0,00	341.612,49
				2.3 Sonstige, Sondervermögen	500.000,00	0,00	0,00	500.000,00
0,00	1.566,30	1.566,30	0,00	SUMME III. 2	7.679.902,63	1.566,30	135.777,85	7.545.691,08
345.230,72	3.152.291,17	3.353.623,01	143.898,88	I. Vorschüsse und Verwahrunen	192.280,45	3.152.291,17	3.195.007,42	149.564,20
5.441.584,79	590.280,70	5.441.584,79	590.280,70	II. Kassenmittel	0,00	590.280,70	590.280,70	0,00
				III. Geldvermögensrechnung				
4.500.000,00	7.378.571,90	4.197.218,89	7.681.353,01	1. Geldanlagen	657.694,42	7.378.571,90	7.839.047,43	197.218,89
0,00	1.566,30	1.566,30	0,00	2. Rücklagen und sonstige Vermögensbildungen	7.679.902,63	1.566,30	135.777,85	7.545.691,08
10.286.815,51	11.122.710,07	12.993.992,99	8.415.532,59	Sa. I - III - Haushaltsneutrale Vorgänge -	8.529.877,50	11.122.710,07	11.760.113,40	7.892.474,17

Anlage zur Jahresrechnung 2016

Einnahmen

Zusammenstellung der Geldrechnungsvorgänge

Ausgaben

- zugl. kassenmäßiger Abschluss -

Reste vom Vorjahr (K) = Kassenreste (H) = Haushaltsreste) EUR		Soll ./. Haushaltsreste vom Vorjahr (H) + neue Haushaltsreste (H) EUR		Ist EUR	Neue Reste (K) = Kassenreste (H) = Haushaltsreste EUR	Haushaltsstelle bzw. Verrechnungsstelle	Reste vom Vorjahr (K) = Kassenreste (H) = Haushaltsreste) EUR		Soll ./. Haushaltsreste vom Vorjahr (H) + neue Haushaltsreste (H) EUR		Ist EUR	Neue Reste (K) = Kassenreste (H) = Haushaltsreste EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9				
H 0,00 K 315.121,64	26.642.642,87	26.791.310,22	H 0,00 K 166.454,29	Verwaltungshaushalt	H 371.000,00 K 392.004,46	26.642.642,87	26.700.036,28	H 343.860,37 K 361.750,68				
H 69.000,00 K 0,00	4.166.689,82	2.109.884,13	H 2.104.305,69 K 21.500,00		Vermögenshaushalt			H 1.082.000,00 K 296.055,19	4.166.689,82	3.435.037,66	H 1.613.331,49 K 496.375,86	
H 69.000,00 K 315.121,64	30.809.332,69	28.901.194,35	H 2.104.305,69 K 187.954,29	Sa. Haushaltsrechnung	H 1.453.000,00 K 688.059,65	30.809.332,69	30.135.073,94	H 1.957.191,86 K 858.126,54				
K 10.286.815,51	10.532.429,37	12.993.992,99	K 7.825.251,89	Sa. Haushaltsfremde Vorgänge (ohne Kassenbestand oder Kassenvorgriff des Haushaltsjahres)	K 8.529.877,50	10.532.429,37	11.169.832,70	K 7.892.474,17				
		41.895.187,34						41.304.906,64				
				Ist-Einnahmen 41.895.187,34 € Ist-Ausgaben ./. 41.304.906,64 € Buchmässiger Kassenbestand 590.280,70 €	K 0,00	590.280,70	590.280,70	K 0,00				
	590.280,70		K 590.280,70	in Worten: fünfhunderneunzigtausend-zweihundertachtzig 70/100 Euro								
				Kraichtal, den 05.10.2017								
				Ribstein, Rechnungsamtsleiter								
10.670.937,15	41.932.042,76	41.895.187,34	10.707.792,57	Summen	10.670.937,15	41.932.042,76	41.895.187,34	10.707.792,57				

Nachrichtlich:
Kassenbestand der Eigenbetriebe
"Wasserversorgung" - 681.353,01 €
"Abwasserbeseitig." + 125.867,31 €
"Bauhof" + 71.351,58 €
Zwischensumme - 484.134,12 €
Somit Kassenvorrat
Hoheitsbereich + 1.074.414,82 €
Kassenbestand zus. + 590.280,70 €

04.10.2017

ZUSAMMENSTELLUNG

über die Bestände und die Veränderungen des Anlagevermögens
sowie des Deckungskapitals und der Schulden (Anlagekapital) am 31.12.2016

AKTIVA

ANLAGEVERMÖGEN**1. Verwaltungsvermögen****1.1 Sachanlagen**

	Anlagenklasse	Anfangsbestand €	Zunahme €	Abnahme €	Endbestand €
029 - 060 Einrichtungen der Gesamtverwaltung					
Bebaute Grundstücke					
0600 Verwaltungsgebäude der Kernverwaltung	A120, A200	1.456.146,00	119.147,13	60.240,13	1.515.053,00
0290-0299 Rathäuser in den Stadtteilen	A110, A120,	1.014.643,82	0,00	11.086,00	1.003.557,82
0299-0600 Anlagen in Bau	A800	92.077,28	16.764,68	92.077,28	16.764,68
0000, 0290-0600 Fahrnisse	A300, A35 A400, A450, A610	109.785,60	41.916,23	32.894,23	118.807,60
		<u>2.672.652,70</u>	<u>177.828,04</u>	<u>196.297,64</u>	<u>2.654.183,10</u>
1100 Öffentliche Ordnung	A300, A350	33.306,00	0,00	11.140,00	22.166,00
130 Feuerschutz					
1300-1309 Bebaute Grundstücke	A 000, A110, A200, A213	2.107.935,17	0,00	68.188,00	2.039.747,17
1305 Anlagen in Bau	A800	2.948,25	87.300,13	600,38	89.648,00
1300-1309 Fahrnisse	A300, A370, A400	755.639,00	153.264,31	94.555,31	814.348,00
		<u>2.866.522,42</u>	<u>240.564,44</u>	<u>163.343,69</u>	<u>2.943.743,17</u>
1330 Vorbeugender Brandschutz	A 160, A200	42.396,00	54.488,53	2.049,53	94.835,00
210 Grund-, Haupt- und Werkrealschulen/Gemeinschaftsschule					
2112-2159, 2820 Bebaute Grundstücke	A110, A200	5.452.462,00	126.396,65	278.875,65	5.299.983,00
2155-2159, 2820 Anlagen in Bau	A800	242.808,39	663.200,44	8.387,35	897.621,48
2112-2159, 2820 Fahrnisse	A< A300, A400, A450	170.761,00	27.952,40	30.037,40	168.676,00
		<u>5.866.031,39</u>	<u>817.549,49</u>	<u>317.300,40</u>	<u>6.366.280,48</u>
270 Förderschule					
2700 Bebaute Grundstücke	A110, A200	108.417,00	0,00	7.300,00	101.117,00
2700 Fahrnisse	A 300, A400, A450	11.056,00	533,89	2.006,89	9.583,00
		<u>119.473,00</u>	<u>533,89</u>	<u>9.306,89</u>	<u>110.700,00</u>

AKTIVA	Anlagenklasse	Anfangsbestand €	Zunahme €	Abnahme €	Endbestand €
321/340 Museen/Heimatpflege					
3210-3400 Bebaute Grundstücke	A110, A170, A160	764.261,00	3.378,01	27.490,01	740.149,00
3210-3400 Anlagen in Bau	A800	0,00	0,00	0,00	0,00
3210-3400, 3330 Fahrnisse	A400,A300,A650	419.838,66	22.701,77	2.895,77	439.644,66
		<u>1.184.099,66</u>	<u>26.079,78</u>	<u>30.385,78</u>	<u>1.179.793,66</u>
370 Kirchen, Turmuhren	A200	44.881,00	0,00	3.231,00	41.650,00
4600 Jugendhäuser/-einrichtungen	A110, A150, A210	57.658,00	0,00	2.236,00	55.422,00
5810 Kinderspielplätze	A170, A300	85.833,86	6.673,28	13.963,28	78.543,86
Summe 1.1 Sachanlagen		<u>12.972.854,03</u>	<u>1.323.717,45</u>	<u>749.254,21</u>	<u>13.547.317,27</u>
1.2 Finanzanlagen					
9000 Geschäftsanteile/Beteiligungen	A500	5.713,82	100,00	0,00	5.813,82
Summe 1.2 Finanzanlagen		5.713,82	100,00	0,00	5.813,82
Summe 1.1 Sachanlagen		12.972.854,03	1.323.717,45	749.254,21	13.547.317,27
Summe 1 Verwaltungsvermögen		<u>12.978.567,85</u>	<u>1.323.817,45</u>	<u>749.254,21</u>	<u>13.553.131,09</u>
2. Kostenrechnende Einrichtungen					
2.1 Sachanlagen					
4320 Diakoniestation/Seniorenzentrum	A110	430.305,00	0,00	14.343,00	415.962,00
464 Kindergarten Neuenbürg/Unteröwisheim/Münzesheim					
4646+4649 Bebaute Grundstücke	A110, A150	670.193,00	0,00	22.922,00	647.271,00
4640 Anlagen in Bau	A800	0,00	0,00	0,00	0,00
4646+4649 Fahrnisse	A300, A400	10.328,00	7.945,54	2.433,54	15.840,00
		<u>680.521,00</u>	<u>7.945,54</u>	<u>25.355,54</u>	<u>663.111,00</u>
464 Konfessionelle Kindergärten					
4640, 4641+4645 bebaute Grundstücke	A110, A300, A400	2.408.993,00	(5.979,74)	80.818,26	2.322.195,00

AKTIVA	Anlagenklasse	Anfangsbestand €	Zunahme €	Abnahme €	Endbestand €
560 Sportstätten					
5610-5618 Bebaute Grundstücke - Sporthallen	A110, A600,A200,A250	5.761.482,29	18,19	248.842,19	5.512.658,29
5620 Unbebaute Grundstücke - Sportplätze	A000, A110, A150,A210	910.181,66	0,00	39.895,00	870.286,66
5613 Anlagen in Bau	A 800	0,00	366.380,71	0,00	366.380,71
5610-5618 Fahrnisse	A400, A300	122.614,34	3.180,98	15.746,98	110.048,34
		6.794.278,29	369.579,88	304.484,17	6.859.374,00
572 Hallenbäder					
5720 Bebaute Grundstücke	A110	671.791,00	0,00	71.906,00	599.885,00
5720 Fahrnisse	A300	2.587,00	0,00	357,00	2.230,00
		674.378,00	0,00	72.263,00	602.115,00
720 Abfallbeseitigung					
7230 Betriebsanlagen - Erddeponie		0,00	0,00	0,00	0,00
750 Bestattungswesen					
7500-7510 Leichenhallen, Friedhöfe, Parkplätze u.ä.	A110, A100, A190	1.578.302,76	28.460,05	81.053,05	1.525.709,76
7500-7510 Anlagen in Bau	A 800	0,00	0,00	0,00	0,00
7500-7510 Fahrnisse	A400, A300	18.046,00	0,00	5.050,00	12.996,00
		1.596.348,76	28.460,05	86.103,05	1.538.705,76
770 Hilfsbetriebe der Verwaltung (Bauhof)					
7700 Bebaute Grundstücke	A110, A140	0,00	0,00	0,00	0,00
7700 Fahrnisse	A300, A360, A370, A400	0,00	0,00	0,00	0,00
		0,00	0,00	0,00	0,00
855 Forstwirtschaftliche Unternehmen					
8550 Waldungen	A100	385.464,50	0,00	0,00	385.464,50
8550 Waldwege, Erholungseinrichtungen	A150	0,00	0,00	0,00	0,00
8550 Fahrnisse		0,00	0,00	0,00	0,00
		385.464,50	0,00	0,00	385.464,50
880 Allgemeines Grundvermögen			0,00	56.422,24	
8810 Bebaute Grundstücke	A000, A110, A130	2.852.730,89	0,00	31.615,00	2.764.693,65
8810 Fahrnisse	A300, A400	2.309,00	0,00	769,00	1.540,00
				42.785,80	
		2.855.039,89	0,00	131.592,04	2.723.447,85
Summe 2.1 Sachanlagen		15.825.328,44	400.005,73	714.959,06	15.510.375,11

AKTIVA	Anlagenklasse	Anfangsbestand €	Zunahme €	Abnahme €	Endbestand €
2.2 Finanzanlagen					
810 Stammkapital und offene Rücklagen Betriebszweig "Wasserversorg."		1.205.637,42	0,00	0,00	1.205.637,42
770 Darlehen der Stadt an Betriebszweig "Bauhof"		379.746,00	0,00	0,00	379.746,00
700 Darlehen der Stadt an Betriebszweig "Abwasserbeseitigung"		4.365.821,27	0,00	0,00	4.365.821,27
Summe 2.2 Finanzanlagen		5.951.204,69	0,00	0,00	5.951.204,69
Summe 2.1 Sachanlagen		15.825.328,44	400.005,73	714.959,06	15.510.375,11
Summe 2 Kostenrechnende Einrichtungen		21.776.533,13	400.005,73	714.959,06	21.461.579,80
3. Sachen im Gemeingebrauch					
3.1 Sachanlagen					
5900 Erholungseinrichtungen		27.704,49	8.644,15	4.001,15	32.347,49
6150 Sanierung/Dorfentwicklung	A150, A160, A800	1.371.400,73	42.304,59	188.279,00	1.225.426,32
6300 Gemeindestraßen	A150, A160, A800	4.370.191,10	306.674,71	270.687,50	4.406.178,31
6700 Straßenbeleuchtung	A150, A800	1.510.033,00	109.726,49	52.290,00	1.567.469,49
6900 Wasserläufe/Hochwasserschutz	A150, A800	1.076.625,79	148.472,59	257.295,00	967.803,38
7671-7690 Vereins- u. Bürgerhäuser, sonst. Gemeinschaftseinricht	A110, A200, A800	1.169.775,00	0,00	60.041,00	1.109.734,00
7671-7679 Fahrnisse	A300, A400	3.592,00	0,00	653,00	2.939,00
7850 Feldwege	A150	0,00	0,00	0,00	0,00
7900-7920 Fremdenverkehr/Öffentl. Personennahverkehr	A110, A150, A400	99.840,00	91.187,31	15.143,31	175.884,00
8830 Allgemeines Grundvermögen	A000	864.660,52	607.063,04	0,00	1.471.723,56
3.2 Finanzanlagen (Kreditähnl. Rechtsgeschäfte)		0,00	0,00	0,00	0,00
Summe 3. Sachen im Gemeingebrauch		10.493.822,63	1.314.072,88	848.389,96	10.959.505,55
Summe 1 Verwaltungsvermögen		39.297.718,92			40.023.011,75
Summe 2 Kostenrechnende Einrichtungen		12.978.567,85	1.323.817,45	749.254,21	13.553.131,09
Summe 3 Sachen im Gemeingebrauch		21.776.533,13	400.005,73	714.959,06	21.461.579,80
Summe 3 Sachen im Gemeingebrauch		10.493.822,63	1.314.072,88	848.389,96	10.959.505,55
Summe Anlagevermögen		45.248.923,61	3.037.896,06	2.312.603,23	45.974.216,44

PASSIVA	Anfangsbestand €	Zunahme €	Abnahme €	Endbestand €
ANLAGEKAPITAL				
1. Deckungskapital	40.189.928,04	3.724.961,78	2.722.970,97	41.184.272,21
Summe 1. Deckungskapital	40.189.928,04	3.724.961,78	2.730.617,61	41.184.272,21
2. Schulden				
2.1 Kredite				
11 sonst. öffentlicher Bereich	4.345,98	0,00	4.345,98	0,00
12 Kreditmarkt	5.054.649,59	150,07	264.855,43	4.789.944,23
2.2 Kreditähnliche Rechtsgeschäfte	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe 2. Schulden	5.058.995,57	150,07	269.201,41	4.789.944,23
Summe 1. Deckungskapital	40.189.928,04	3.724.961,78	2.730.617,61	41.184.272,21
Summe Anlagekapital	45.248.923,61	3.725.111,85	2.999.819,02	45.974.216,44

Gesamtvermögensrechnung - BILANZ 2016

AKTIVA**PASSIVA**

Bezeichnung	Anfangsbestand 01.01.2016 in €	Zunahme in €	Abnahme in €	Endbestand 31.12.2016 in €	Bezeichnung	Anfangsbestand 01.01.2016 in €	Zunahme in €	Abnahme in €	Endbestand 31.12.2016 in €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
I. Anlagevermögen					I. Anlagekapital				
1. Verwaltungsvermögen	12.978.567,85	1.323.817,45	749.254,21	13.553.131,09	1. Deckungskapital	40.189.928,04	3.724.961,78	2.730.617,61	41.184.272,21
1.1 Sachanlagen	12.972.854,03	1.323.717,45	749.254,21	13.547.317,27	2. Schulden	5.058.995,57	150,07	269.201,41	4.789.944,23
1.2 Finanzanlagen	5.713,82	100,00	0,00	5.813,82	2.1 Kredite				
2. Kostenrechnende Einrichtungen	21.776.533,13	400.005,73	714.959,06	21.461.579,80	2.11 Bund, ERP, LAF	0,00	0,00	0,00	0,00
2.1 Sachanlagen	15.825.328,44	400.005,73	714.959,06	15.510.375,11	2.12 Land	0,00	0,00	0,00	0,00
2.2 Finanzanlagen	5.951.204,69	0,00	0,00	5.951.204,69	2.13 Gemeinden, Gem.verbände	0,00	0,00	0,00	0,00
3. Sonstige Einrichtungen und Sachen im Gemeindegebrauch	10.493.822,63	1.314.072,88	848.389,96	10.959.505,55	2.14 Zweckverbände und dergl.	0,00	0,00	0,00	0,00
3.1 Sachanlagen	10.493.822,63	1.314.072,88	848.389,96	10.959.505,55	2.15 Sonst. öffentl. Bereich	4.345,98	0,00	4.345,98	0,00
3.2 Finanzanlagen		0,00	0,00	0,00	2.16 Kreditmarkt	5.054.649,59	150,07	264.855,43	4.789.944,23
<i>Summe Anlagevermögen</i>	<i>45.248.923,61</i>	<i>3.037.896,06</i>	<i>2.312.603,23</i>	<i>45.974.216,44</i>	2.2 Innere Darlehen	0,00	0,00	0,00	0,00
II. Geldanlagen					2.3 Kreditähnliche Rechtsgeschäfte	0,00	0,00	0,00	0,00
1. Einlagen bei öffentlich-rechtlichen Geldinstituten	4.500.000,00	2.500.000,00	0,00	7.000.000,00	<i>Summe Anlagekapital</i>	<i>45.248.923,61</i>	<i>3.725.111,85</i>	<i>2.999.819,02</i>	<i>45.974.216,44</i>
2. Einlagen bei sonstigen Geldinstituten	0,00	0,00	0,00	0,00	II. Rücklagen und sonstige Ver- mögensbindungen				
3. Bauspareinlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	1. Allgemeine Rücklage	6.839.856,44	0,00	135.777,85	6.704.078,59
4. Wertpapiere	0,00	0,00	0,00	0,00	2. Sonderrücklagen	340.046,19	1.566,30	0,00	341.612,49
5. Darlehnsforderungen an WW	0,00	0,00	0,00	0,00	3. Sonstige, Sondervermögen	500.000,00	0,00	0,00	500.000,00
6. Forderungen an EB Wasserversorg.	0,00	681.353,01	0,00	681.353,01	<i>Summe Rücklagen</i>	<i>7.679.902,63</i>	<i>1.566,30</i>	<i>135.777,85</i>	<i>7.545.691,08</i>
7. Forderungen an EB Abwasserbes.	0,00	0,00	0,00	0,00	III. Verpflichtungen aus lfd. Rechnung				
8. Forderungen an EB Bauhof	0,00	0,00	0,00	0,00	1. Kassenausgabereste	880.340,10	200.320,67	72.970,03	1.007.690,74
<i>Summe Geldanlagen</i>	<i>4.500.000,00</i>	<i>3.181.353,01</i>	<i>0,00</i>	<i>7.681.353,01</i>	1.1 Verwaltungshaushalt	392.004,46	0,00	30.253,78	361.750,68
III. Forderungen aus lfd. Rechnung					1.2 Vermögenshaushalt	296.055,19	200.320,67	0,00	496.375,86
1. Kasseneinnahmereste	660.352,36	21.500,00	349.999,19	331.853,17	1.3 Sachbuch für haushaltsneutrale Vorgänge	192.280,45	0,00	42.716,25	149.564,20
1.1 Verwaltungshaushalt	315.121,64	0,00	148.667,35	166.454,29	2. Kassenvorgriff, Kassenkredite	657.694,42	49.641,68	510.117,21	197.218,89
1.2 Vermögenshaushalt	0,00	21.500,00	0,00	21.500,00	2.1 Forderung d. EB Wasservers.	160.209,97	0,00	160.209,97	0,00
1.3 Sachbuch für haushaltsneutrale Vorgänge	345.230,72	0,00	201.331,84	143.898,88	2.2 Forderung d. EB Abwasserbes.	475.774,55	0,00	349.907,24	125.867,31
2. Kassenbestand	5.441.584,79	0,00	4.851.304,09	590.280,70	2.3 Forderung d. EB Bauhof	21.709,90	49.641,68	0,00	71.351,58
3. Haushaltseinnahmereste (Verm.HH)	69.000,00	2.035.305,69	0,00	2.104.305,69	3. Haushaltsausgabereste	1.453.000,00	531.331,49	27.139,63	1.957.191,86
4. Fehlbeträge	0,00	0,00	0,00	0,00	3.1 Verwaltungshaushalt	371.000,00	0,00	27.139,63	343.860,37
4.1 Vorjahre	0,00	0,00	0,00	0,00	3.2 Vermögenshaushalt	1.082.000,00	531.331,49	0,00	1.613.331,49
<i>Summe Forderungen</i>	<i>6.170.937,15</i>	<i>2.056.805,69</i>	<i>5.201.303,28</i>	<i>3.026.439,56</i>	<i>Summe Verpflichtungen</i>	<i>2.991.034,52</i>	<i>781.293,84</i>	<i>610.226,87</i>	<i>3.162.101,49</i>
Endsumme Aktiva	55.919.860,76	8.276.054,76	7.513.906,51	56.682.009,01	Endsumme Passiva	55.919.860,76	4.507.971,99	3.745.823,74	56.682.009,01

**FESTSTELLUNG UND AUFGLIEDERUNG DES ERGEBNISSES DER HAUSHALTSRECHNUNG
FÜR DAS HAUSHALTSJAHR 2015**

- in EUR -

	Verwaltungshaushalt	Vermögenshaushalt	Gesamthaushalt
1. Soll-Einnahmen	26.642.642,87	2.131.384,13	28.774.027,00
2. Neue Haushaltseinnahmereste	0,00	2.104.305,69	2.104.305,69
3. Zwischensumme	26.642.642,87	4.235.689,82	30.878.332,69
4. AB: Haushaltseinnahmereste vom Vj.	0,00	69.000,00	69.000,00
5. Bereinigte Soll-Einnahmen	26.642.642,87	4.166.689,82	30.809.332,69
	=====	=====	=====
6. Soll-Ausgaben	26.669.782,50	3.635.358,33	30.305.140,83
7. Neue Haushaltsausgabereste	343.860,37	1.613.331,49	1.957.191,86
8. Zwischensumme	27.013.642,87	5.248.689,82	32.262.332,69
9. AB: Haushaltsausgabereste vom Vj.	371.000,00	1.082.000,00	1.453.000,00
10. Bereinigte Soll-Ausgaben	26.642.642,87	4.166.689,82	30.809.332,69
	=====	=====	=====
11. Differenz 10. - 5. (Fehlbetrag)	0,00	0,00	0,00
Nachrichtlich			
12. Abgänge an			
12.1. Haushaltseinnahmeresten	0,00	0,00	0,00
12.2. Haushaltsausgaberesten	27.139,63	0,00	27.139,63
13. Überschuß nach § 41 Abs. 3 Satz 2 GemHVO (Zuführung an allg.Rücklage)		0,00	0,00
(Zuführung an Sonderrücklage)		1.566,30	1.566,30
14. Fehlbetrag nach § 84 Abs. 2 GemO		0,00	0,00